



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang **8** Uhr.

Dienstag, 7. Mai 1907:

Anfang **8** Uhr.

## Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in vier Akten von Victorien Sardou.

Regie: Hans Sturm.

### Personen des Vorspiels (10. August 1792):

Cathérine Hübscher, Wäscherin	Hermine Körner	Vinaigre, Tambour	Hans-Walter Lassen
Sergeant Lefèvre	Heinrich Götz	Vaboutrin	Bernhard Goetzke
Graf Neipperg	Otto Stoeckel	Roussot	Gustav Schwieger
Fouché	Carl Ekert	Jolicoeur	Willy Werth
Toinon	Elisabeth Huch	Ein Apotheker	Alfred Breiderhoff
La Boussothe	Eva Speyer	Eine Nachbarin	Else Jansen
Julie	Gertrud Seeliger	Mathieu, Lehrling	Else Tittel

Nationalgardisten  
Volk, Bürger, Nachbarinnen und Nationalgarden.

### Personen der folgenden Akte (September 1811):

Napoleon I.	Hans Sturm	von Lauriston, Adjutant	Ernst Laskowski
Cathérine, Herzogin von Danzig	Hermine Körner	Canonville	Carl Dapper
Marschall Lefèvre, ihr Gatte	Heinrich Götz	Mortemart	Gustav Schwieger
Fouché, Herzog von Otranto	Carl Ekert	Jardin, Oberjägermeister	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Königin Maria Karolina	Fanny Ritter	Vicomte von Junot	Hubert Jonas
Prinzessin Elise	Irma Römer	Herr Fontanet	Theodor Kigler
Graf Neipperg	Otto Stoeckel	Graf Corso	Oskar Groteck
Savary, Polizeiminister	Hans Battige	Herr Renanard	Alfred Breiderhoff
Madame Grivot	Mascha Kerkow	Jasmin, Haushofmeister	Heinrich Matthaes
Despréaux, Tanzmeister	Theodor Stolzenberg	Constant, Diener Napoleons	Paul Henckels
Herzogin von Rovigo	Claire Madesky	Leroy, Hofschneider	Hans-Walter Lassen
Frau von Bülow	Else Jansen	Cop, Schuhmacher	Alfred Breiderhoff
Gräfin von Canisy	Eva Speyer	Raustan, Mameluk	Willy Werth
Frau von Talhouët	Helene Rietz	Diener	Richard Emmel
Frau von Bassano	Antonie Ernau	Kammermädchen	Gertrud Seeliger
Gräfin Aldobrandini	Claire Dunkel	Kammerfrau	Magda Werth
Frau Bellune	Maria Reining		
Frau de Brignolles	Helene Urlus		
Brigade, Kammerherr Napoleons	Bernhard Goetzke		

Kammerherren, Offiziere, Hofdamen, Diener.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

### PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe . . . . .	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	„ 7,—	II. Rang Balkon . . . . .	„ 2,—
I. Rang Mittelloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe . . . . .	„ 1,50
I. Rang Seitenloge . . . . .	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe . . . . .	„ 1,—
Parkettlogen . . . . .	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	„ 0,70
Parkett I.—4. Reihe . . . . .	„ 4,50	II. Rang Stehplatz . . . . .	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende der Vorstellung nach 10 $\frac{1}{2}$  Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang **8** Uhr.

Mittwoch, 8. Mai 1907:

Anfang **8** Uhr.

## Hedda Gabler.

Ein Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Spielplan: Donnerstag, 9. Mai (Himmelfahrt), nachmittags 3 Uhr, bei Abendpreisen: „Husarenfieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.

Freitag, 10. Mai, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: Zum Gedenken an Friedrich Schillers Todestag: „Die Räuber“.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang **8** Uhr.

Anfang **8** Uhr.

## Madame

Lustspiel in

## Gêne.

von Sardou.

Cathérine Hübscher, Wäscherin  
Sergeant Lefèvre  
Graf Neipperg  
Fouché  
Toinon  
La Boussothe } Plätterinnen  
Julie

Personen:  
Hermine  
Heinrich  
Otto  
Carl  
Elisabeth  
Eva  
Gertrud  
Volk

Napoleon I.  
Cathérine, Herzogin von Danzig  
Marschall Lefèvre, ihr Gatte  
Fouché, Herzog von Otranto  
Königin Maria Karolina  
Prinzessin Elise  
Graf Neipperg  
Savary, Polizeiminister  
Madame Grivot  
Despréaux, Tanzmeister  
Herzogin von Rovigo  
Frau von Bülow  
Gräfin von Canisy  
Frau von Talhouët  
Frau von Bassano  
Gräfin Aldobrandini  
Frau Bellune  
Frau de Brignolles  
Brigade, Kammerherr Napoleons

Personen:  
Hans  
Hermine  
Heinrich  
Carl  
Fanny  
Irma  
Otto  
Hans  
Mascotte  
Theodor  
Clair  
Elsa  
Eva  
Hele  
Antonia  
Clair  
Marie  
Helene  
Bert

Hans-Walter Lassen  
Bernhard Goetzke  
Gustav Schwieger  
Willy Werth  
Alfred Breiderhoff  
Else Jansen  
Else Tittel

Ernst Laskowski  
Carl Dapper  
Gustav Schwieger  
Ludwig Bettelheim-Gabillon  
Hubert Jonas  
Theodor Kigler  
Oskar Groteck  
Alfred Breiderhoff  
Heinrich Matthes  
Paul Henckels  
Hans-Walter Lassen  
Alfred Breiderhoff  
Willy Werth  
Richard Emmel  
Gertrud Seeliger  
Magda Werth

Nach dem 2. Akt 15

I. Rang Proszeniumloge . . . . .  
I. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .  
I. Rang Mittelloge . . . . .  
I. Rang Seitenloge . . . . .  
Parkettlogen . . . . .  
Parkett 1.—4. Reihe . . . . .  
Parkett 5.—9. Reihe . . . . .

exklusive

Reihe . . . . .	Mark 3,—
Reihe . . . . .	„ 2,—
Reihe . . . . .	„ 1,50
Reihe . . . . .	„ 1,—
II. Reihe . . . . .	„ 0,70
Platz . . . . .	„ 0,50

derobengebühr.

Beginn der Vorstellung **8** Uhr. Ende

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstr.) ist von 10—1 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).  
Telephonische Billettbestellungen können von 10—1 Uhr Vormittags an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang **8** Uhr.

Mittwoch, 8. Mai 1907:

Anfang **8** Uhr.

## Hedda Gabler.

Ein Schauspiel in vier Akten von Henrik Ibsen.

Spielplan: Donnerstag, 9. Mai (Himmelfahrt), nachmittags 3 Uhr, bei Abendpreisen: „Husarenlieber“ von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.  
abends 7 1/2 Uhr: „Der Dieb“ von Henry Bernstein.  
Freitag, 10. Mai, abends 7 1/2 Uhr: Zum Gedenken an Friedrich Schillers Todestag: „Die Räuber“.